

Power Tube

innovatives Therapieverfahren;
aktivierende Frequenzen werden auf das
Gewebe übertragen



Story

Auf der Paracelsus- Messe Wiesbaden besuchten wir ein kleines Nebenbei- Seminar eines Schweizer Erfinders über sein handliches Gerät. Malaria sollte man damit behandeln können, Borreliose, Gelenke, Rücken .. die Liste wollte gar nicht enden. Zwei Möglichkeiten: Entweder verrückt oder genial. Als er noch von Erfolgen bei Krebserkrankungen spricht, wird es „heftig“, aber unter den Zuhörern sind zu viel, die dies bestätigen. In solchen Fällen gibt es nur Eins: Einpacken, direkt kaufen, sonst vergisst man es.

Am Abend zu Hause wird es gleich ausprobiert, 1 x Kopfweg, mein seit Wochen angelaufenes Knie .. die ersten Ergebnisse sind klasse, am nächsten Morgen nehme ich es sofort für meine tierischen Patienten mit ... und so bleibt es, seit Monaten hält es nahezu jedes (immer vorsichtig) gegebene Versprechen. Nachteil: Die Streiterei, wer das Gerät nutzen darf, aber ich kann ja noch welche bestellen ...

Wirkung

über die Funktionalität von organischem Gewebe bestimmende Faktoren sind:

- Feuchte
- Bausubstanz, Nährstoffgehalt
- Meridian- Energie
- Energie- Strassen- Dynamik
- molekulare Gitternetzstruktur

Entzündung, Verletzung, Degeneration, Energieverarmung, Abnutzung, Alterung, äußere beschädigende Einflüsse, Übersäuerung, Vergiftung, Einbau unnatürlicher Nährstoffe und auch Infektionen bewirken eine Störung der geometrischen Anordnung der Moleküle im Gewebe, den Nerven und der DNS. Dadurch dringen weitere Entzündungsprodukte, Radikale und auch Viren und Bakterien in das aufgelockerte Gewebe vor.

==> Austrocknung, Ödeme, Schwellungen, Verschiebungen der molekularen Gitternetzstrukturen und Faser- Anordnungen; Abgrenzung von veränderten und entzündeten Gewebs- und Organstrukturen, elektrische Depolarisation, Maskierung von pathogenen Bakterien und Viren.

Der Power Tube versetzt mit seinen Frequenzen das Gewebe in Vibration, dadurch werden die molekularen Zellstrukturen homogenisiert, alle Strukturen ordnen sich gleichmäßig entsprechend dem ursprünglichen Zustand ein,

leiten wieder vollständig ohne Blockaden die Energie, geben andererseits beschädigenden Faktoren den besten Widerstand und lassen für Infektionen keinen Raum mehr. Selbst bei den Mitochondrien (das sind die wichtigsten Energie- Kraftwerke der Zellen, eine einzige besitzt davon bis zu 2.000) geschieht dies, was eminente Bedeutung hat für den gesamten Organismus.

Beispiel für Männer: Ein Beton- Rüttler, um diesen zu verdichten

Beispiel für Frauen: Das Rühren im Hefeteig, um die Luftblasen zu entfernen

- ==> Lockerung der Verklebungen und Verwachsungen
- ==> Verdichtung
- ==> Austreiben der Hohlräume
- ==> elektrische Repolarisation
- ==> Demaskierung von Bakterien und Viren (auch im Blut), z. B. Borreliose, Anaplasrose ..
- ==> Parallelisierung und Wiederausrichtung von Fasern (z. B. Knorpel, Muskeln ..) und molekularen Gitternetzstrukturen (z. B. Blut, Organe ...)
- ==> Flexibilisierung
- ==> Regeneration der Leitfähigkeit und Energieversorgung
- ==> Heilung und Erholung
- ==> Ausleitung pathogener Faktoren, Schlacken, Ablagerungen, Säuren und Krankheitserreger

Gerät

Drei spezifische Grundfrequenzen wirken auf den gesamten Organismus, in einem automatischen Durchlauf werden die Frequenzen durch die Hintereinanderschaltung im Körper kombiniert, die Stärke ergibt sich durch die Einstellung der jeweiligen Länge in Minuten. So gestaltet sich die stärkste Einstellung (3 x 7 Minuten) zur 21- Minuten- Therapie.

Von uns bisher erfolgreich durchgeführte Anwendungen

Arthrosen, Entzündungen des Bewegungsapparates, Schwellungen, Verspannungen, Verhärtungen, Atrophien, Spondylosen, Cauda Equina, Bandscheibenprobleme, Narben- Störherde, Myogelosen, Lipome, Degenerationen, Blasenentzündungen, Osteomyelitis, Trichomonaden- und Pilzbelastungen des Blutes, schlecht heilende Wunden, Nierenblutungen, dicke Beine, Infektionen, Hautschwielen, Schmerzen aller Art, Blutohr, Schwächezustände, Parasitosen, Endoparasitosen, Bluparasitosen (z. B. Anaplasrose, Borreliose ...), Anämien, Ohrenentzündungen (Otitis), Augenerkrankungen wie Glaukom z. B., alle Probleme des Magen- und Darmtraktes ...), Wirbelsäulenblockaden mit Wirkung auf Blase, Niere, Herz, Magen und Milz ..

mögliche Nebenwirkungen

es sind keine bekannt; falls der Patient während der Behandlung Unruhe zeigt
→ Pause einlegen oder Behandlungsdauer reduzieren

Dauer der Therapie

3 Stufen x je 1- 7 Minuten

Häufigkeit:

1 x täglich, Ausdehnung der Behandlungsintervalle je nach Wirkung und Genesung

Hinweis zum Piepsen:

einmaliges Piepsen → Stufenwechsel

mehrfaches Piepsen → kein Kontakt zum Körper